



**COMUNDO**  
**FILMTAGE**  
**MENSCHENRECHTE**  
**2023**

4. BIS 9. DEZEMBER 2023 IM STATTKINO LUZERN

comundo 

BILD AUS DEM FILM «ONE MORE JUMP»

# COMUNDO FILMTAGE MENSCHENRECHTE 2023

SCHULFILMPROGRAMM 4. BIS 7. DEZEMBER 2023  
IM STATTKINO LUZERN, LÖWENPLATZ 11

**Zwei junge Männer, die im Parkour-Sport einen zentralen Lebenssinn gefunden und trotzdem zwei verschiedene Perspektiven darauf haben und ein Mädchen, das sich unter schwierigsten Bedingungen in einer Müllhalde behaupten muss. Asylsuchende, die versuchen, sich in einer fremden Welt zurechtzufinden und sich in der Schweiz nach Freundschaften sehnen und eine Fussballerin, die trotz zerstörter Kindheit Profi in den USA wird. Eindrückliche Filme über die Träume junger Menschen und ihre grundlegenden Rechte, für die sie entschieden eintreten.**

Im Anschluss an die Filmvorführungen ermöglichen Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern von NGOs und Fachleuten aus dem Menschenrechtsbereich eine Vertiefung der Filmthemen. Die Schüler/innen sind eingeladen, Fragen zu stellen und aktiv mitzudiskutieren.

Schule und Kultur Luzern unterstützt die Comundo Schulfilmtage Menschenrechte. Die Vorführungen im Stattkino Luzern können deshalb zum Spezialpreis von 5.– Franken pro Person angeboten werden, wenn sie von den Lehrpersonen über [www.schukulu.ch](http://www.schukulu.ch) online gebucht werden. Weitere Infos zu den Filmen: [www.comundo.org/schulfilmprogramm](http://www.comundo.org/schulfilmprogramm).

Comundo setzt sich mit Entwicklungseinsätzen in Afrika und Lateinamerika sowie mit Sensibilisierungsarbeit in der Schweiz für mehr Gerechtigkeit und weltweite Solidarität ein. Die Filmtage sind seit 2010 fester Bestandteil des Bildungsprogramms.

comundo 

stattkino

UNIVERSITÄT  
LUZERN

Schulku  
LUZERN

Katholische Kirche  
Stadt Luzern



Römisch-katholische Landeskirche  
des Kantons Luzern

TRAILER



MONTAG, 04.12.23 14.00 UHR DOKUMENTARFILM

## ONE MORE JUMP

**Regie: Emanuele Gerosa | Italien, Libanon, Schweiz | 2019 | 82 min | OV / d, f**  
Abdallah, der Führer und Gründer des Gaza Parkour Teams, kommt nach Europa, um Profisportler zu werden, aber die Realität ist härter, als er sie sich vorgestellt hat. Jehad hingegen ist zu Hause geblieben, bildet Jugendliche aus und kümmert sich um seinen kranken Vater. Er träumt aber weiterhin davon, das unruhige Land zu verlassen. Beide wissen nicht, was es bedeutet, frei zu sein. Sie glauben aber an die Stärke ihres Sports Parkour.

TRAILER



DIENSTAG, 05.12.23 09.30 UHR DOKUMENTARFILM

## ROTZLOCH

**Regie: Maja Tschumi | Schweiz | 2022 | 96 min | OV / d, f**  
Von einem gottverlassenen Steinbruch aus suchen vier junge Geflüchtete nach Kontakt zu Frauen, sie sehnen sich nach Begegnungen und Liebe. Nach langer Flucht sind sie im Rotzloch im Kanton Nidwalden in einer Asylunterkunft gelandet und versuchen wieder Boden unter die Füße kriegen. Dabei treffen sie auf eine andere Kultur und geraten in Konflikte, von denen sie nichts geahnt haben. Im Film suchen sie einen Umgang mit der neuen Realität, aber auch mit sich selbst – und mit ihrer Männlichkeit.

TRAILER



MITTWOCH, 06.12.23 09.30 UHR SPIELFILM

## LA HIJA DE TODAS LAS RABIAS

**Regie: Laura Baumeister | Nicaragua | 2022 | 91 min | OV / d, f**  
Die elfjährige Maria und ihre Mutter Lilibeth führen ein hartes Leben am Rand der grössten Mülldeponie in Nicaragua. Ihren Lebensunterhalt bestreiten sie mit dem Sammeln von Müll. Der Verkauf von Hundewelpen soll Geld für die dringende nötige Reparatur ihrer Hütte einbringen. Doch als dieser Deal scheitert, muss Lilibeth ihre Tochter in einem Recyclingzentrum zurücklassen, um einen anderen Job zu finden. Hin- und hergerissen zwischen Wut und Sehnsucht macht sich das Mädchen bald auf die dramatische Suche nach der Mutter.

TRAILER



DONNERSTAG, 07.12.23 14.00 UHR SPIELFILM

## MARINETTE

**Regie: Virginie Verrier | Frankreich | 2022 | 96 min | OV / d**  
Die 1975 geborene Marinette Pichon ist einer der grössten Weltstars ihrer Sportart. Entdeckt im Alter von fünf Jahren, wurde sie die erste französische Fussballspielerin, die in den USA Karriere machte, und die Rekordhalterin für die französische Nationalmannschaft (bezüglich Anzahl Tore und Länderspiele). Von ihrer Kindheit, die von einem gewalttätigen und alkoholabhängigen Vater zerstört wurde, über ihre Karriere in der Nationalmannschaft bis hin zum amerikanischen Traum: Ein Porträt eines Kindes, das nicht für diese aussergewöhnliche Karriere vorbereitet war – und es trotz allem geschafft hat.

Weitere Filmvorführungen im Hauptprogramm: **Fr, 8.12. und Sa, 9.12. im Stattkino Luzern**